

DLØBS



**OBERBAYERN
RUNDSPRUCH**



Ausgabe Nr. 26/2012 vom 23. Juli 2012

❖ OBERBAYERN – RUNDSPRUCH ❖

Liebe XYL's, YL's, OM's und SWL's,
zum heutigen Oberbayern-Rundspruch am 23. Juli 2012 heißen wir Euch ganz herzlich willkommen!

SENDEZEITEN & FREQUENZEN

Jeden Montag (Feiertage werden vorher bekannt gegeben), 19.30 Uhr

- ◆ Auf 145,725 MHz via DBØZU - 2m (Zugspitzrelais)
- ◆ Im 80-m-Band auf 3.680 kHz ±ORM

Alle Sendezeiten sind Ortszeit!

REDAKTIONSSCHLUSS

Der Redaktionsschluss für Meldungen für den Oberbayern-Rundspruch ist jeweils der Sonntag vor der Verlesung, 10.00 Uhr. **In Ausnahmefällen** ist nach Rücksprache u. U. eine Verlängerung des Abgabetermins möglich.

INHALTSVERZEICHNIS

MELDUNGEN AUS DEM DISTRIKT.....	3
Großraum-Fuchsjagd im Juli, am 21.07.2012.....	3
MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN.....	3
Dachauer Funkamateure bieten Unterstützung an.....	3
Fieldday des OV München-Ost, C11.....	4
Ergebnisse des 80-m-Peilwettbewerbs des OV Traunstein, C16.....	4
Ausschreibung zum 80-m-ARDF-Wettbewerb des OV Ingolstadt, C05.....	5
Bericht der CW -Übungsgruppe beim OV München-Süd, C18.....	5
MELDUNGEN AUS DEM DX-MB.....	5
G - England.....	5
MELDUNGEN AUS DEN NACHBARDISTRIKTEN.....	6
50 Jahre Distrikt Schwaben T.....	6
Fieldday des OV Günzburg, T02.....	6
MELDUNGEN AUS ÖSTERREICH.....	6
Einladung zum 18. Amateurfunktreffen in Gössl a. Grundlsee.....	6
MELDUNGEN DER ATV-ARBEITSGEMEINSCHAFT.....	7
ATV-Magazin macht Ferien.....	7
TERMINVORSCHAU.....	7

ANMERKUNGEN ZUM OBERBAYERN- UND DEUTSCHLAND-RUNDSPRUCH

Nach der Verlesung des Oberbayern-Rundspruchs – <http://www.darc.de/distrikte/c/dlObs-rundspruch/> – werden im Anschluss noch Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch verlesen. Der Deutschland-Rundspruch kann gesondert auf der Website des DARC e.V. unter <http://www.darc.de/aktuelles/deutschland-rundspruch/> eingesehen und herunter geladen werden.

MELDUNGEN AUS DEM DISTRIKT

Großraum-Fuchsjagd im Juli, am 21.07.2012

Vom Parkplatz am Skilift an der Bromberg-Alm zwischen Schönau und Böbing, wo der Sender von DL1PN und DL1MCG aufgebaut wurde, war auch das Signal des Fuchses im gesamten Empfangsbereich gut zu hören.

Einen tollen Überblick übers Alpenvorland hatte man vom Standort des Fuchses.

Insgesamt gingen 20 Peilungen auf 2m und 12 Peilungen auf 70cm ein.

Den besten Treffer hat diesmal DG1TRF erzielt, dicht gefolgt von DK8CW und DF6MG. Zusätzlich wurden 12 Empfangsberichte gemacht.

Insgesamt erreichten 11 Jäger in 6 Teams den Fuchs, 10 davon innerhalb der Wettbewerbszeit.

Martin, DF3MC

MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

Dachauer Funkamateure bieten Unterstützung für den Not- und Katastrophenfall an

Bei einem Treffen zwischen den Verantwortlichen der Kreisbrandinspektion Dachau und den Funkamateuren des Ortsverbandes Dachau, C06, am 14. Juli 2012 stellten die Funkamateure ihre Möglichkeiten vor, Hilfe bei der Herstellung stabiler Kommunikationsverbindungen zu leisten.

Dieses Treffen wurde bei einem Vorgespräch im Januar vereinbart, um praxisnah Einblick in die Fähigkeiten und die technische Basis der Funkamateure zu erlangen.

Auf dem Dachauer Rodelberg "An der Schinderkreppe" hatten die Funkamateure ein Zeltlager aufgebaut und einen Teil ihrer portablen Funktechnik in Betrieb genommen.

Im Rahmen einer Demonstration konnten sich Herr Georg Reischl (Kreisbrandinspektor) und Herr Florian Seidl (Kreisbrandmeister) von der Leistungsfähigkeit der modernen Funkausrüstung überzeugen.

Es wurden sehr verschiedene Übertragungsverfahren vorgeführt, deren Einsatz sich insbesondere in der regionalen Struktur des Landkreises Dachau anbieten.

Schreibverbindungen

Es wurde gezeigt, wie sich mit 2 UKW-Funkgeräten vom Typ Yaesu FT-897 und angeschlossenen Notebooks beliebige Textdateien übertragen lassen.

Die Sendeleistungen der Geräte können im Maximum 50 Watt betragen, so dass im Zusammenwirken mit geeigneten Antennen Verbindungen auch weit über den Landkreis hinaus möglich sind.

Sprechfunkverbindungen

Demonstriert wurden Sprechfunkverbindungen im Direktverkehr sowie über die an vielen Orten vorhandenen Relaisfunkstellen des Amateurfunks.

Genutzt wurde die Relaisfunkstelle DBØEL auf dem Münchner Olympiaturm sowie Deutschlands höchstgelegenes Amateurfunkrelais auf der Zugspitze DBØZU.

Die sichere Sprachübertragung und die erhebliche Reichweite konnten anschaulich nachgewiesen werden.

E-Mail-Verkehr über Kurzwelle

Eine Möglichkeit, E-Mail-Nachrichten ohne vorhandenen Internetzugang zu übertragen, bietet sich mit dem Übertragungsverfahren WIN-Link an.

Mit einer Kurzwellenstation vom Typ Icom IC-7400 und einem Notebook wurde eine E-Mail versendet.

Die Gegenstelle in der Kurzwellen-Funkverbindung war das Internet-gateway einer Kurzwellenstation auf Sardinien.

Nicht der kürzeste Weg, aber im Fall des regionalen Totalausfalls des Internets eine machbare Lösung.

Hamnet, das Internet der Funkamateure

Noch im Aufbau, aber rasant wachsend, stellt sich das Hamnet als eine hervorragende Möglichkeit der Nachrichtenübermittlung im Katastrophenfall dar.

Das Netz ist funkbasiert und zum großen Teil notstromversorgt.

Alle aus dem Internet bekannten Übertragungsverfahren sind im Hamnet möglich.

So können mit großer Bandbreite Sprache, Texte, Bilder, Videos übertragen werden.

Erfolgreich wurde eine Hamnet-Verbindung zum Olympiaturm München aufgebaut.

Dort befindet sich ein Hamnet-User-Einstieg. Es konnte gezeigt werden, wie unter Verwendung eines Relais-Umsetzers die Daten des Hamnet direkt in ein W-Lan-Netz umgesetzt werden können und so einer großen Anzahl von Nutzern diese Breitbandverbindung zur Verfügung steht.

Mit dieser Demonstration endete die Vorführung.

Die Stromversorgung der Technik war netzunabhängig und erfolgte zum Teil über Benzinaggregate oder Akkumulatoren.

In einer anschließenden Auswertung wurde festgestellt, dass die Möglichkeiten der Funkamateure den Katastrophenschutz zu unterstützen erheblich sind.

Diese sollen unbedingt genutzt werden für den Fall, das alles anderen Möglichkeiten der Kommunikation nicht ausreichen bzw. ausfallen.

Eine weitere Zusammenarbeit wurde vereinbart.

Die Funkamateure bedankten sich herzlich für das Kommen und das Interesse der Vertreter der Kreisbrandinspektion.

Herr Reischl und Herr Seidl bedankten sich ebenso herzlich für die Vorführung und den Einblick in den Amateurfunk.

Viele 73 vom
OV C06
Frank, DJ2FR

Fieldday des OV München-Ost, C11

Am Samstag, den 28. Juli 2012 treffen sich die Funkamateure wieder beim Fieldday von C11 in der Kleingartenanlage SO 78 in München-Trudering am Nordende des Leonhardiwegs.

Es wird wie üblich ein wenig gefunkt auf Kurzwelle und UKW. Aufgebaut wird auch eine ATV-Station.

Soweit es das Wetter zulässt, werden wir auch wieder die Sonne beobachten. Aber auch die Fachgespräche und der sonstige Meinungs-austausch wird nicht zu kurz kommen.

Der Grill wird angeheizt, und verdursten muss auch niemand.

Wer also Lust dazu hat, kommt am 28. Juli 2012 zu C11.

Auf unserer OV-Frequenz 145,375 MHz werden wir alle lotsen, die bisher

noch nicht dort waren und ohne Navi unterwegs sind.

Auf Wiedersehen beim Fieldday!

Vy 73
Alfred Fröschl
OVV München-Ost

Ergebnisse des 80-m-Peilwettbewerbs des OV Traunstein, C16

Am Samstag, den 21. Juli 2012 veranstaltete der OV Traunstein, C16, seine traditionelle 80-m-Fuchsjagd.

Diesmal wieder im Rahmen des Fielddays am Schießstand Trenkmoos bei Traunstein.

Trotz des schlechten Wetters gingen 20 Teilnehmer an den Start der ca. 5 km langen Strecke.

Während der Fuchsjagd regnete es jedoch nicht und später kam sogar die Sonne durch.

Es waren 5 zeitgesteuerte Sender mit 5 Mini-Dauerläufern in deren Nähe und zwei Zusatzsender zu suchen.

Der Sender Nr. 5 diente als Rückholsender.

Gewertet wurde in den zwei Kategorien: „Läufer“ und „Geher“.

Die ersten drei Plätze der Kategorie „Läufer“ belegten folgende Teilnehmer:

1. Platz:

Alexander Hergert, DE1ADH
Zeit: 27 Minuten 47 Sekunden

2. Platz:

Dieter Barg, DL9MFI
Zeit: 54 Minuten 46 Sekunden

3. Platz:

Florian Pleli, DG7MFP

Zeit: 56 Minuten 27 Sekunden

Die ersten drei Plätze der Kategorie „Geher“ belegten folgende Teilnehmer:

1. Platz:

Stefan Zyhaluk, OE2SMZ

Zeit: 69 Minuten 40 Sekunden

2. Platz:

Juliane Schuegger, DL1MS

Zeit: 83 Minuten 50 Sekunden

3. Platz:

Christine Hergert

Zeit: 83 Minuten 55 Sekunden

Die Preisverteilung und der gemütliche Teil mit Kaffee und Kuchen fand dann auf dem Fielddaygelände statt.

Bedanken möchte ich mich bei allen Läufern für's Mitmachen, bei meinem Helfer Sepp, DL1MCF und bei allen Spendern der Sachpreise.

Mit vy 73
Hans, DL3MBP
Peilreferent C16

Ausschreibung zum 80-m-ARDF-Wettbewerb des OV Ingolstadt, C05

Der Ortsverband Ingolstadt, C05, lädt alle Fuchsjagd-freunde zu einer 80-m-Fuchsjagd im Rahmen des Fielddays am Samstag, den 04. August 2012, am Weicheringer Weiher ein.

Start: 14.00 Uhr

Einschreibung ab ca. 13.00 Uhr

Dauer: 120 Minuten

Treffpunkt: Fieldday C05 am Weicheringer Weiher, neben dem Kiosk zwischen den beiden Seen.

GPS Koordinaten: 48° 42,203' N

11° 19,390' E

Anfahrtsbeschreibung

Weichering liegt an der B16 etwa in der Mitte zwischen Neuburg/Donau und Manching. Die B16 an der Ausfahrt Weichering verlassen und dann links in Richtung "Osterfeldsiedlung" fahren. Nach dem Ort und dem Linksknick der Straße im Wald bei der zweiten Möglichkeit links in den Grünweg einbiegen. Am Ende befindet sich der Kiosk neben dem wir unsere Zelte aufgeschlagen haben.

Es sind 5 zeitgesteuerte Füchse zu finden, am Fielddayplatz gibt es einen Rückholsender.

Es stehen 9 Leihpeiler zur Verfügung.

Der Fielddayplatz liegt fast am Strand des Badeweiher, falls jemand die Abkühlung einplanen möchte.

Die Fuchsjagd findet bei jedem Wetter statt.

Auf rege Teilnahme freuen sich die Organisatoren.

73 und bis zur Fuchsjagd de
Michael, DL4MGM
und das C05 Fuchsjagteam

Bericht der CW-Übungsgruppe beim OV München-Süd, C18

Seit mehreren Monaten treffen sich CW-Fans, aber nicht nur von C18, sondern aus dem ganzen Einzugsbereich von DBØULR, zu einer zwanglosen CW-Übungsrunde.

Jeden Montag um 21.00 Uhr sind wir auf unserem Hausrelais DBØULR auf der Frequenz 145,7875 MHz zu Gange.

Der Relaisstandort ist auf dem Deba-Hochhaus in Solln, zu öffnen allerdings mit einem 123-Hz-Subton.

Auch nur hören und mitschreiben ohne Kontrollmeldung ist natürlich möglich, wenn die Reichweite zum Relais eine Antwort nicht zulässt.

Um möglichst bald auch bei CW-Contests mitmachen zu können, haben manche bereits ein Tempo von 80-90 bpm erreicht und streben nach Höherem.

Wir freuen uns dann am Ende der Übungsrunde um 22.00 Uhr auf Empfangsbestätigungen auf dem Zugspitzrelais DBØZU von den Teilnehmern, die Sendeschwierigkeiten zum Relais DBØULR haben.

Vy 73
Jochen, DL2MJW

MELDUNGEN AUS DEM DX-MB

G - England

Anlässlich der Olympischen Spiele und der Paralympischen Spiele dürfen Funkamateure vom 21. Juli bis 09. September Sonderpräfixe verwenden. Dabei kann ein einstelliger Präfix durch „O“ ergänzt werden oder der zweite Präfix-Buchstabe durch „O“ ersetzt werden.

MELDUNGEN AUS DEN NACHBARDISTRIKTEN

50 Jahre Distrikt Schwaben T

Am 14. und 15. Juli 2012 feierte der Distrikt Schwaben „T“ sein 50-jähriges Jubiläum im Büro-Center Messe in Augsburg. Der DV Thomas Kalmeier, DG5MPQ, eröffnete am Samstag um 10.00 Uhr die Veranstaltung und Christian Entsfellner, DL3MBG, überbrachte Grüße des DARC-Vorsitzenden Steffen Schöppe, DL7ATE.

An 2 Tagen wurde ein umfangreiches Programm geboten und die Besucher hatten Gelegenheit, die Clubstation DBØSI und auch die zahlreichen Antennen auf dem Dach zu besichtigen. Bei verschiedenen Vorträgen konnte man sich über technische Neuigkeiten informieren.

Das Sonderrufzeichen DR5ØDTANGO war an beiden Tagen in der Luft.

Neben den Besichtigungen und den Vorträgen gab es für die Besucher natürlich Gelegenheit für einen Ratsch und Gedankenaustausch mit vielen Bekannten aus dem Distrikt und den Nachbardistrikten!

Fieldday des OV Günzburg, T02

Liebe YLs und OM's, vom 04.08.2012 bis 05.08.2012 findet der Fieldday des OV Günzburg statt. Örtlichkeit: Sport- und Grillplatz in Oxenbronn bei Ichenhausen, Landkreis Günzburg.

Der Weg zum Gelände ist ab Oxenbronn mit kleinen DARC-Schildern gekennzeichnet.

Eine Einweisung findet auf 145,425 MHz statt.

Geplant ist:

Freitag, 03.08.2012, ab ca. 16.00 Uhr
Aufbau der Zelte und Antennen

Samstag, 04.08.12, ab ca. 10.00 Uhr

- Funkbetrieb mit dem neuen digitalen KW-SDR-Transceiver HiQSDR, nachzulesen unter www.hiqsdr.de
- Gelegenheit zum Gespräch mit dem Entwickler und Konstrukteur Helmut, DB1CC
- Betrieb einer ATV-Station
- 80-m-Peilübung: Wir legen ein paar Füchse aus. Interessenten können sich zwanglos mit der Praxis der 80-m-Fuchsjagd vertraut machen, ohne Zeitnahme und Wertung. Peilempfänger können bei Bedarf gestellt werden. Eine Anleitung und Einweisung erfahrener OM's ist selbstverständlich.

Mittags grillen, bitte Grillgut selber mitbringen.

Abends, gemütliche Stunden am Lagerfeuer.

Sonntag, 05.08.2012, ab ca. 10.00 Uhr
Aktivitäten wie am Vortag, ferner Experimente im Lang- oder Mittelwellen-AFU-Band.

Ab ca. 15.00 Uhr Abbau

Bei schlechtem Wetter findet unser Fieldday nicht statt. Kurzfristig informieren wir unter

<http://amateurfunk.finken-net.de>

Wir freuen uns auf Euch!

Mit freundlichen Grüßen von
Thomas Burghart, DO1THB
Pressereferent und Notfunkreferent des DARC,
DOK T02

MELDUNGEN AUS ÖSTERREICH

Einladung zum 18. Amateurfunktreffen in Gössl a. Grundlsee vom 12. bis 14. Oktober 2012

Das beliebteste Amateurfunktreffen Österreichs findet auch in diesem Jahr wieder am zweiten Oktober-Wochenende (Freitag, 12. Oktober bis Sonntag, 14. Oktober 2012) statt.

Treffpunkt ist, wie alle Jahre, der Gasthof Hofmann am Grundlsee (Anschrift: Gössl 150, A-8993 Grundlsee; Tel.: +43 (0) 3622 8215-0, E-Mail:

info@gasthofhofmann.at

QTH-Locator: JN 67 XP

Man trifft sich ab Freitag-Nachmittag im Gasthof Hofmann. Sollte das Wetter mitspielen, ist für den Freitag-Nachmittag ein Spaziergang zum sagenumwobenen Toplitzsee und daran anschließend eine Plettenfahrt zum Kammersee geplant. Da viele Tagesbesucher auch während des Tages eintreffen, gibt es kein fixes Programm.

Unternehmungen und Ausflüge richten sich nach dem jeweils herrschenden Wetter und werden kurzfristig beim Frühstück am Samstag vereinbart.

Erreichbar sind wir vorwiegend über das Krippenstein-Relais OE5XKL/R4x auf 145.7125 MHz bzw. D-STAR OE5XKL auf 438.500 MHz.

Im Vordergrund steht ein gemütlich-familiäres Treffen im Kreise Gleichgesinnter.

Bei diesem soll das Fachsimpeln über das gemeinsame Hobby Amateurfunk und der persönliche Kontakt der Funkfreunde untereinander gepflegt werden.

Auf eine zahlreiche Teilnahme aus dem In- und Ausland freuen sich schon heute die Organisatoren

Elfie, OE6YFE und
Ingo, OE2IKN

MELDUNGEN DER ATV-ARBEITSGEMEINSCHAFT

ATV-Magazin macht Ferien

Auch das ATV-Magazin macht Ferien. Das letzte Magazin vor der Sommerpause kommt am 30. Juli 2012 aus Taufkirchen.

Am 17. September 2012, nach den Sommerferien, sind wir dann wieder in gewohnter Weise jeden Montag auf Sendung.

Die Verantwortlichen der Redaktion des ATV-Magazins

Herwig, DH1MMT und
Horst, DL2GA

TERMINVORSCHAU

September

08. bis 09. September:

26. Internationaler Herbst-Field-Day in Gosau am Dachstein

14. bis 16. September:

UKW-Tagung 2012, Weinheim

22. September:

Distriktsversammlung des Distrikts C

22. September:

Jubiläumsfeier 40 Jahre Amateurfunkzentrum Baunatal

Oktober

06. Oktober:

23. Bayern-Ost Funk- und Elektronikflohmarkt in der Rottgauhalle in Eggenfelden

06. bis 07. Oktober:

BBT-Treffen

12. bis 14. Oktober:

DARC-Funktionsträgerseminar

27. Oktober:

INTERRADIO Hannover

November

09. bis 11. November:

DARC-Mitgliederversammlung in Fürth

Oberbayern - Rundspruch Impressum

Redaktion

Karl Schmidberger, DL6MHA
Tel.: 0 89 - 91 57 00
E-Mail-Adresse: DL6MHA@darc.de

Satz+Layout, stellvertretende Redaktion

Marius Ghisoiu, DG6SM
Tel.: 01 51 - 14 96 56 01
E-Mail-Adresse: DG6SM@darc.de

Webmaster

Horst Wellner, DL2GA
E-Mail-Adresse: DL2GA@darc.de

Urheberrecht

Die Weiterverbreitung von Meldungen und Berichten aus dem Oberbayern-Rundspruch nur unter Angabe der Bezugsquelle.

Verantwortlichkeiten für den Inhalt von Meldungen und Berichten

Alle im Oberbayern-Rundspruch namentlich gekennzeichneten Meldungen und Berichte geben ausschließlich die Meinung des Verfassers und nicht zwangsweise die Meinung der Rundspruch-Redaktion und/oder deren Sprecher wieder.

Sämtliche Autoren und Verfasser der eingesandten Meldungen und Berichte erklären sich mit redaktioneller Überarbeitung einverstanden. Copyright- oder anderweitige Verlagsverpflichtungen sollten nicht bestehen.